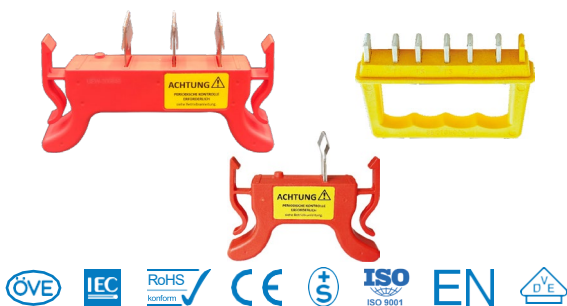




Überbrückungswerkzeugen

SL-...-UEW-...

Dokument QM-TH-002 Index A

Erstellt 25.09.2025 von SKZ

Prüfung SZ

Freigabe RMS

1. Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument erläutert die Arbeitsschutzbestimmungen in Bezug auf die Verwendung der temporären Überbrückungsvorrichtungen / Überbrückungswerkzeuge (UEW) für Zähleranschlussklemmen (ZAK) für die Durchführung des Zählerwechsellvorganges. Im Sinne der Herstellerverantwortung werden die Überbrückungswerkzeuge der Baureihen SL-UEW-Neo..., SL-AKS/Z-UEW-..., SL-ZAKW-UEW-... und SL-ZSK-UEW-... behandelt. Die jeweiligen Produktdaten sind immer dem entsprechenden Produkt-Datenblatt QM-PD-... zu entnehmen.

Auf Basis der angewendeten Produktnormen, der durchgeführten externen Prüfungen durch akkreditierte Konformitätsbewertungsstellen sowie der Bedienungsanleitungen können wir als Hersteller die nachfolgenden Hinweise zum ordnungsgemäßen Einsatz für die Praxis geben.

Die angeführten Rechtsvorschriften beziehen sich auf die in Österreich gültige Rechtsgrundlage, der Inhalt kann jedoch sinngemäß und unter Berücksichtigung der lokalen Rechtsvorschriften auch in anderen Staaten angewendet werden.

Sofern keine gesondert datierten Verweise angeführt sind, beziehen sich alle angeführten Vorschriften, Richtlinien und Regelwerke auf den gültigen Stand zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Dokumentes.

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument das generische Maskulinum verwendet. Alle verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

2. Anwendbare Arbeitsschutzbestimmungen und elektrotechnische Sicherheitsvorschriften

Der Einsatz der Überbrückungswerkzeuge erfolgt in der Regel durch Arbeitnehmer im Sinne des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes (ASchG), welche die erforderlichen Fachkenntnisse für die Tätigkeit des Zählerwechsellvorganges besitzen muss – dies können Elektrofachkräfte sowie hierfür elektrotechnisch unterwiesene Personen sein.

Dieses Dokument behandelt die Anforderungen an das Arbeitsmittel „Überbrückungswerkzeug für Zähleranschlussklemmen“ auf Basis der Arbeitsmittelverordnung (AM-VO), die weiteren erforderlichen Arbeitsmittel und persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) für den Zählerwechsellvorgang werden nicht behandelt und sind in der Verantwortung des Arbeitgebers. Diese Verantwortung des Arbeitgebers umfasst die Gefährdungsbeurteilung – als Hersteller und Systemanbieter stehen wir hier mit technischen Lösungen und Informationen den Verantwortlichen unterstützend zur Seite.

Die anwendbaren elektrotechnischen Sicherheitsvorschriften umfassen die Produktnormen, wie die ÖVE-Richtlinie R21, DIN VDE 0603-3-3, sowie allgemeine elektrotechnische Sicherheitsvorschriften, wie die EN 50110-1 und die ÖVE-Richtlinie R16.

Die ÖVE-Richtlinie R16 schließt im Anwendungsbereich zwar die Unternehmen der Verteilnetzbetreiber und der Elektrizitätsunternehmen aus, listet jedoch im selben Abschnitt das Beispiel des Auswechselns von Messeinrichtungen z.B. Zähler als Tätigkeit, für welche eine Spezialausbildung erforderlich ist, auf.



Die Arbeiten sind durch eine Elektrofachkraft oder einer hierfür unterwiesenen Person durchzuführen.



5. Besonders zu beachtende Angaben zur Verwendungsdauer

Gemäß der anwendbaren Produktnorm OVE-Richtlinie R21 ist der Hersteller verpflichtet die **zulässige Anzahl an Steckzyklen** des Überbrückungswerkzeuges in den Zähleranschlussklemmen anzugeben.

Zur Gewährleistung der Sicherheit wird im Zuge der Typprüfung das Überbrückungswerkzeug und die Zähleranschlussklemmen mit dieser Angabe der Steckzyklen gealtert und Prüfungen im Normal- und Überlastbetrieb ausgesetzt.

Neben der Anzahl der Steckzyklen haben auch die Umwelt-, Lager- und Transportbedingungen einen Einfluss auf die Produktlebensdauer / Arbeitsmittel-Lebensdauer. Auf Basis unserer Herstellerverantwortung im Sinne der AM-VO und der OVE-Richtlinie R16 Abschnitt 7 findet sich ebenfalls die **Angabe der maximalen Verwendungs- / Nutzungsdauer / Ablegereife** im zugehörigen Produkt-Datenblatt.

Auszug aus dem Produkt-Datenblatt am Beispiel SL-UEW-Neo-01:

Produkt-Datenblatt



SEIDL 
MEMBER OF SEIDLGROUP®

Überbrückungswerkzeug
SL-UEW-Neo-01
Artikelnummer 1030260
Datenblatt QM-PD-041 Index B
Erstellung 23.09.25 von SKZ
Prüfung SZ
Freigabe SZ



Zertifikat
85145-002



4. Technische Daten:

SL-UEW-Neo-01	Überbrückungswerkzeug für Zähleranschlussklemmen der SL-AKS/Z ... und SL-ZAKD ... Baureihe
Steckzyklen:	5000 ^a
Ablegereife / maximale Nutzungsdauer:	5 Jahre ^a
Nennstrom:	80A (maximal zulässiger Nennstrom der zugehörigen Überlastschutzeinrichtung)
Prüf- Überlaststrom	128A (geprüft mit 1,6-fachem Nennstrom)
Max. Einsatzdauer:	30 Minuten

^a Je nachdem, was zuerst eintritt. (siehe auch unsere Technischen Hinweise QM-TH-002 Verwendungsdauer von Überbrückungswerkzeugen)

6. Wesentliche Änderung durch das Normenupdate von OVE-Richtlinie R21:2015 auf Ausgabe 2019

Die Weiterentwicklung der Produktnorm OVE-Richtlinie R21 hat mit der Ausgabe 2019-02-01 diese Angabe der Steckzyklen der Überbrückungsvorrichtungen und die zugehörigen Prüfungen erst eingeführt. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass **Überbrückungsvorrichtungen nach OVE-Richtlinie R21:2015** diese Anforderungen der Alterung nicht erfüllen mussten und **zur Sicherstellung des Standes der Technik gemäß ASchG** diese Arbeitsmittel **auszutauschen sind!**

7. Produkt-Datenblätter und Bedienungsanleitung

Die technischen Unterlagen sind auf der Homepage www.seidlgmbh.com im Produktkatalog (Kategorie Produkte – Zubehör) abrufbar.

Quick-Link zu den technischen Unterlagen:



<https://seidlgmbh.com/uew>